

Heyse, Paul: Wissenschaft (1872)

- 1 Sobald die Künste verblühn,
- 2 Kommt Wissenschaft in Gunst.
- 3 Sie lohnt auch Handwerksmühn,
- 4 Denn Wissen ist keine Kunst.

- 5 »wer nicht in der Wissenschaft Kleines ehrt,
- 6 Ist auch des großen Gewinns nicht wert.« –
- 7 Das werd' ich niemals euch bestreiten,
- 8 Nur euer Großtun mit Kleinigkeiten.

- 9 Ein Haus zu bauen ist stets beschwerlich,
- 10 Viel Gewerke reichen sich da die Hand,
- 11 Auch Handlanger sind unentbehrlich,
- 12 Und ihren Lohn verdienen sie ehrlich,
- 13 Nur werden sie nicht Architekten genannt.

(Textopus: Wissenschaft. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63912>)